

Aktuelles aus dem KI

KI bündelt Angebote für Geflüchtete aus der Ukraine im Ennepe-Ruhr-Kreis

KI bietet Qualifizierung für Ehrenamtliche an

Schulbesuch ukrainischer Kinder: KI berät und vermittelt

Neues aus den Ennepe-Ruhr-Kreis Städten

Schwelm: Gemeinnützig ja, aber eben auch nachhaltig

Sprockhövel: Strick-Café im MachMit

Migration, Flucht & Zuwanderung

Neuer Flyer mit Informationen für ukrainische Kinder und Jugendliche

Germany4Ukraine-App

Neu in Deutschland: Was geflüchtete Menschen aus der Ukraine wissen sollten!

Ministerium für Schule und Bildung: Konzept zur Beschulung neu zugewanderter Schülerinnen und Schüler

Neue DEZIM-Studie: Alter(n) und Migration: Was wissen wir über die Lebenssituation älterer Menschen mit Migrationsgeschichte in Deutschland?

Bundesministerium für Gesundheit: Fragen und Antworten zur medizinischen Hilfe für Ukrainerinnen und Ukrainer

Neues Buch: Geflüchtete Frauen

Antisemitismus in jeder Form entschieden entgegnet

Factsheet Migration und Integration in NRW

Neu: DITIB Jugendstudie 2021

Arbeit, Beruf & Ausbildung

Arbeitsmigration fair begleiten!

Wettbewerbe & Förderprogramme

Aktion Mensch: 20 Mio. Euro Sonderförderung - Hilfe für geflüchtete Menschen

Weitere Veranstaltungen

Formen und Erscheinungsbilder von Ausgrenzungspänomenen

Ringvorlesung „Sprachbildung in allen Fächern“

Festival Ruhr International 2022

Offener Online-Kurs: Interkulturelle Zusammenarbeit mit Eltern

Redaktionelle Hinweise

AKTUELLES AUS DEM KI

KI bündelt Angebote für Geflüchtete aus der Ukraine im Ennepe-Ruhr-Kreis

Sie bieten ein Angebot im EN-Kreis für Geflüchtete aus der Ukraine an? Dann schreiben Sie gerne bis zum 13.05.2022 eine E-Mail an KIM@en-kreis.de mit der **Bezeichnung**, einer kurzen **Beschreibung** des Angebots, der **Daten** (Datum, Uhrzeit, Ort) und der Ansprechperson in höchstens 200 Zeichen. Wir bündeln die Angebote und leiten diese an Interessierte weiter. Diese Angebote werden ebenfalls im nächsten Newsletter veröffentlicht. Vielen Dank!



KI bietet Qualifizierung für Ehrenamtliche an

Das Kommunale Integrationszentrum bietet für das Jahr 2022 eine Qualifizierungsreihe für Ehrenamtliche an. Davon werden einige Veranstaltungen in Kooperation mit dem Caritasverband Witten e.V. und der Integrationsagentur Diakonie Mark-Ruhr organisiert.

In Kürze stattfindende Veranstaltungen:

Thema	Wer?	Wann?
Arbeit mit traumatisierten Menschen. Grundwissen zu den Themen Trauma, Kommunikation und Umgang mit eigenen Ressourcen	Kommunales Integrationszentrum (KI) Referentin: Natalia Zeitz	09.05.2022 / 15:00 -19:00 Uhr 21.05.2022 / 9:00 -13:00 Uhr
Methodisch-didaktischer Crashkurs. Unterrichtsinhalte abwechslungsreich und spaßbringend vermitteln	Caritasverband Witten e.V. Referentin: Miriam Venn Unterstützende Organisation durch das KI	11.05.2022 / 16:30-19:30 Uhr
Achtsamkeit und Selbstfürsorge für ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Rolle, Haltung und persönliche Grenzen und Methoden der Achtsamkeit	Kooperation des KI mit Integrationsagentur Diakonie Mark-Ruhr Referentin: Katharina Bodenstein	16.05.2022 / 16:00 -19:00 Uhr
Fokus: Wortschatz - Orthografie - Phonetik. Grundlagen-Regeln-Übungen	Caritasverband Witten e.V. Referentin: Miriam Venn Unterstützende Organisation durch das KI	25.05.2022 / 16:30 -19:30 Uhr
Online Deutsch unterrichten: Praxiswerkstatt. Austausch und Tooltips	Caritasverband Witten e.V. Referentin: Miriam Venn Unterstützende Organisation durch das KI	28.05.2022 / 14:00 -16:30 Uhr
Fokus: Grammatik. Grundlagen-Regeln-Übungen	Caritasverband Witten e.V. Referentin: Miriam Venn Unterstützende Organisation durch das KI	08.06.2022 / 16:30 -19:30 Uhr

Die Angebote decken vielfältige Themenbereiche ab, die für die Arbeit mit neuzugewanderten Menschen relevant sind. Die angebotenen Veranstaltungen sind für Sie kostenlos und Sie können sich gern für mehrere Veranstaltungen anmelden, wenn diese Ihr Interesse geweckt haben.



Anmeldungen nehmen wir gerne bis 3 Tage vor der Veranstaltung per E-Mail an: A.Teresonok@en-kreis.de

Bitte melden Sie sich mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Mailadresse und der Bezeichnung der gewünschten Veranstaltung an.

Schulbesuch ukrainischer Kinder: KI berät und vermittelt

Schulpflichtigen SuS (Schülerinnen und Schüler), die aus der Ukraine oder anderen Ländern in den Ennepe-Ruhr-Kreis kommen, helfen das KI und die Schulaufsicht des Kreises, eine geeignete Schule zu finden. Allein in den vergangenen 12 Wochen wurden dem KI 536 SuS gemeldet, davon 470 mit ukrainischen Familien. 209 Beratungsgespräche geführt, 168 SuS konnten bereits vermittelt werden. Die Schulaufsicht und das KI arbeiten eng zusammen und verfolgen das Ziel, die SuS zügig in das Schulsystem zu integrieren.

Birgit Antonius und Sara Khamsitthy sind als Lehrerinnen beim KI für die Beratung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen zuständig. Anhand der von den Stadtverwaltungen gemeldeten Daten erfolgt eine Kontaktaufnahme zu der Familie. Die Beratungsgespräche werden dann als Telefonkonferenz geführt, falls erforderlich auch mit Unterstützung von Laiensprachmittlern aus dem KI-eigenen Sprachmittlerpool. Ist die passende Schule gefunden, wird diese nach Rücksprache mit der Schulaufsicht per Mail über die neu aufzunehmenden SuS informiert und die Familie gebeten, die Anmeldung durchzuführen. Nach Aufnahme in der Schule werden sowohl die Schulaufsicht (Schulaufsicht-Ukraine@en-kreis.de) als auch das KI (ki@en-kreis.de) per Mail informiert. So wird sichergestellt, dass alle gemeldeten SuS einen Schulplatz erhalten haben.

Das KI unterstützt die aufnehmenden Schulen mit regelmäßigen Fortbildung und Austauschmöglichkeiten für die Lehrkräfte sowie mit Fördermaterial für die Seiteneinsteiger. Ebenso kümmert sich das KI um Förderangebote für die SuS, wie z.B. die „Extra-Zeit zum Lernen“ des Landes. Derzeit läuft die Abfrage für die Sommerferien 2022. Das KI rechnet auch dieses Jahr wieder mit einer großen Nachfrage.

NEUES AUS DEN ENNEPE-RUHR-KREIS STÄDTEN

Schwelm: Gemeinnützig ja, aber eben auch nachhaltig

Die Ehrenamtler*innen vom Verein AtelierSieben in Schwelm verbinden in ihren Projekten Gemeinnützigkeit und Nachhaltigkeit und setzen sich so für Mensch und Natur ein. Laut der Vorsitzenden Heike Philipp greift alles ineinander, hängt zusammen, und so ist die Verbindung für sie eine ganz selbstverständliche. [Weiterlesen](#) beim Paritätischen Gesamtverband

Sprockhövel: Strick-Café im MachMit

Mit einem Strick-Café startet die Flüchtlingshilfe Sprockhövel in den Mai.

Das neue Angebot richtet sich an Strick-Neulinge ebenso wie bewährte Strick-Fans. Am 1. Mai von 14 bis 17 Uhr geht es los im MachMit an der Mittelstraße 67 in Haßlinghausen. Damit das Stricken besser von der Hand geht, gibt es dazu Kaffee und Kuchen.

Wer Lust hat mitzumachen, kann sich anmelden unter mail@fluechtlingshilfe-sprockhoevel.de oder per WhatsApp +49 176 205 215 75.

MIGRATION, FLUCHT & ZUWANDERUNG

Neuer Flyer mit Informationen für ukrainische Kinder und Jugendliche

Der BumF (Bundesfachverband unbegleitete minderjährige Flüchtlinge) hat einen aktuellen Flyer veröffentlicht, der sich direkt an Kinder und Jugendliche richtet, die mit oder ohne ihre Familien aus der Ukraine geflüchtet sind. Der Flyer ist auf Deutsch, und in wenigen Tagen auch auf Ukrainisch, erhältlich. Der Flyer gibt, geordnet nach verschiedenen Themenbereichen, eine erste Orientierung für die jungen Menschen, die aus der Ukraine in Deutschland ankommen. Zur Bestellung und zum Ausdruck der deutschen Version geht es [hier](#). Die ukrainische Version folgt in Kürze.

Germany4Ukraine-App

Hilft bei der Orientierung in Deutschland: Die Germany4Ukraine-App gibt einen aktuellen Überblick über Informationen, Unterkünfte und ärztliche Versorgung für Geflüchtete aus der Ukraine. Sie ist die zentrale mobile Anlaufstelle der Bundesregierung, die Sie auf Ukrainisch, Russisch, Englisch und Deutsch beim Start in Deutschland unterstützt. [Info hier](#)

Neu in Deutschland: Was geflüchtete Menschen aus der Ukraine wissen sollten!

Die Verbraucherzentrale hat hier Informationen für die Ankunft in Deutschland zusammengestellt:



<https://www.verbraucherzentrale.nrw/Ukraine>

Was Sie beim Einzug in Ihre eigene Wohnung in Deutschland beachten sollten, finden Sie hier:



<https://kurzelinks.de/Getin-Ukraine>

Bei Fragen und Anregungen melden Sie sich bitte unter get-in@verbraucherzentrale.nrw oder unter 0211 3809391.

Ministerium für Schule und Bildung: Konzept zur Beschulung neu zugewanderter Schülerinnen und Schüler

Das Ministerium für Schule und Bildung teilt mit:

Um die Schulen in Nordrhein-Westfalen bestmöglich bei der Aufnahme und Unterrichtung von Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine zu unterstützen, hat das Ministerium für Schule und Bildung ein umfassendes Konzept erarbeitet. Auf insgesamt 40 Seiten werden darin praxisnahe Hinweise gegeben, wie der Unterricht vor Ort für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler geplant, organisiert und durchgeführt werden kann. Schul- und Bildungsministerin Yvonne Gebauer: „Kinder und Jugendliche, die bei uns Schutz suchen, sind an unseren Schulen herzlich willkommen. Das Engagement, mit dem sich unsere Schulen ihrer neuen Schülerinnen und Schüler annehmen, ist bewundernswert – insbesondere, wenn man bedenkt, wie herausfordernd die vergangenen zwei Pandemie-Jahre für unsere Schulen gewesen sind. Mit unserem neuen Rahmenkonzept wollen wir sie und alle am Schulleben vor Ort Beteiligten daher in geeigneter Weise unterstützen. Dabei ist mir bewusst: Ein gutes Rahmenkonzept benötigt auch gute Rahmenbedingungen. Deshalb stärken wir in einem ersten Schritt vor allem die personellen und organisatorischen Ressourcen unserer Schulen.“

Bereits jetzt werden durch das Ministerium für Schule und Bildung mehr als 5.000 Stellen für die Integration zur Verfügung gestellt. Dieser Bereich wird nun so finanziell verstärkt, dass auch dem Bedarf nach einer zusätzlichen Verstärkung durch Aushilfskräfte entsprochen werden kann. Darüber hinaus werden 1.052 Lehrerstellen zusätzlich zur Beschulung geflüchteter Schülerinnen und Schüler eingesetzt und den Bezirksregierungen zugewiesen. Zudem werden die flexiblen Mittel für Vertretungsunterricht in Höhe von rund 60 Millionen Euro kurzfristig um weitere 3,5 Millionen Euro erhöht. [Weiterlesen](#)

Neue DEZIM-Studie: Alter(n) und Migration: Was wissen wir über die Lebenssituation älterer Menschen mit Migrationsgeschichte in Deutschland?

Die Zahl älterer Menschen mit Migrationsgeschichte in Deutschland nimmt zu. Lebten hier im Jahr 2010 noch rund 1,4 Millionen über 65-Jährige mit Migrationshintergrund, so waren es im Jahr 2020 bereits 2,2 Millionen. Das sind 12,8 Prozent der über 65-jährigen Bevölkerung. Bei den meisten Älteren mit Migrationsgeschichte handelt es sich um Einwander*innen der ersten Generation, die in Deutschland alt geworden sind. Worin unterscheiden sie sich in ihrer Lebenssituation und sozialen Lage von der älteren, hierzulande geborenen Bevölkerung ohne Migrationsgeschichte?

Die neue [DeZIM Research Note "Alter\(n\) und Migration in Deutschland"](#) von Susanne Bartig fasst den aktuellen Forschungsstand zur Lebenssituation älterer Menschen mit Migrationsgeschichte in Deutschland zusammen. Eine Zusammenfassung finden Sie [hier](#).

Bundesministerium für Gesundheit: Fragen und Antworten zur medizinischen Hilfe für Ukrainerinnen und Ukrainer

Schutzsuchende aus der Ukraine erhalten in Deutschland flächendeckend eine qualitativ hochwertige medizinische Versorgung. [Hier](#) erfahren Sie alles Wichtige.

Neues Buch: Geflüchtete Frauen

Die Thematisierung der Lebenssituationen geflüchteter Frauen und der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, unter denen sie leben, ist höchst ambivalent: Dies gilt sowohl für ihre wissenschaftliche Beforschung als Subjekte als auch für ihre Darstellung in der öffentlichen Diskussion. Die Bandbreite der Adressierungen von Frauen sowie die allgemeine Reflexion der Kategorie Geschlecht im Kontext von Flucht und Migration in Forschung, Öffentlichkeit

und Politik reicht von Nichtbeachtung (Dethematisierung) bis hin zu „Überbelichtung“ einzelner geschlechtsspezifischer Aspekte.

Inhalt:

- Umfassende Bestandsaufnahme zur Situation geflüchteter Frauen
- Fluchtursachen, Fluchtbiografien und Strategien
- Theoretische Rahmung und qualitative Interviews

ISBN: 978-3-658-35038-3, [Springer](#)

Antisemitismus in jeder Form entschieden entgegnet

Das Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) hat am 20.04.2022 eine Fortschreibung seines phänomenübergreifenden Lagebildes Antisemitismus veröffentlicht. Das Lagebild ist unter www.verfassungsschutz.de abrufbar.

Factsheet Migration und Integration in NRW

Wie viele Menschen mit Migrationshintergrund leben in NRW? Wie steht es um die Teilhabe am Arbeitsmarkt und im Bildungssystem? Zur Landtagswahl am 15. Mai hat der MEDIEN-DIENST INTEGRATION [die wichtigsten Zahlen und Fakten](#) zusammengefasst.

Neu: DITIB Jugendstudie 2021

Die Studie beleuchtet die Einstellungen junger Muslim:innen zu lebensweltlichen und gesellschaftlichen Fragen, die ehrenamtlich in den Gemeinden des DITIB-Moscheeverbands arbeiten und die in Deutschland beheimatet sind. Von besonderem Interesse sind dabei die Begründungslogiken für ihre ethischen, spirituellen, intellektuellen und sozialen Positionierungen, was auch die eigenen religiösen Traditionen und Institutionen umfasst. Die Studie liefert wichtige Impulse für die Jugendarbeit islamischer Gemeinden in Deutschland, aber auch für Politik und Bildungsinstitutionen, eingebrannte Bilder des Islams und seiner Gemeinden in Deutschland einer Revision zu unterziehen. [Info hier](#).

ARBEIT, BERUF & AUSBILDUNG

Arbeitsmigration fair begleiten!

Das Projekt "Arbeitsmigration fair begleiten!" berät Arbeitssuchende und Beschäftigte aus Rumänien und Bulgarien auf Social Media und ist nun mit dem ersten Online-Auftritt gestartet. [Mehr Info](#)

WETTBEWERBE & FÖRDERPROGRAMME

Aktion Mensch: 20 Mio. Euro Sonderförderung - Hilfe für geflüchtete Menschen

Der Krieg in der Ukraine zwingt Millionen von Menschen dazu, ihre Heimat zu verlassen. Die Aktion Mensch will helfen, Menschen mit Behinderung, Kindern und Jugendlichen sowie deren Begleitung ein sicheres Ankommen und den schnellen Zugang zu unterstützenden An-

geboten zu ermöglichen und ihnen ein Gefühl der Sicherheit und der Wertschätzung zu vermitteln.

Daher wurde die "Sonderförderung Ukraine: Hilfe für geflüchtete Menschen" in Höhe von 20 Millionen Euro eingerichtet, um die Lage der Geflüchteten sowie die Möglichkeiten der Helfer*innen unbürokratisch und schnell zu verbessern.

So sollen zum Beispiel Sprachkurse, Sportangebote für Kinder und Jugendliche, ehrenamtliches Engagement und vieles mehr unterstützt werden. Zum Antrag gelangen Sie [hier](#).

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Die nachfolgend genannten Veranstaltungen stellen nur eine Auswahl dar!

Formen und Erscheinungsbilder von Ausgrenzungsphänomenen

Termin:	18. Mai 2022, 16 Uhr
Veranstaltungsort:	BÜRGERHAUS Aula Neustraße, Neustraße 10, 58285 Gevelsberg
Veranstalter:	Bildungs-Forum Gevelsberg
Weitere Informationen:	Die Veranstaltung behandelt strukturelle und institutionalisierte Formen von Rassismus und Diskriminierung. Ganz besonders möchten wir Menschen erreichen, die im öffentlichen Dienst, in Wohlfahrtsverbänden, Schulen und in der Politik tätig sind. Sie möchten an der Veranstaltung teilnehmen? Dann melden Sie sich spätestens bis zum 17.05.2022 unter der folgenden E-Mail-Adresse an: bvz@stadtgevelsberg.de

Ringvorlesung „Sprachbildung in allen Fächern“

Termin:	19.05.2022, 18:30 bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Über Zoom
Veranstalter:	RWTH AACHEN in Kooperation mit ProDaz
Weitere Informationen:	Sprachförderung ist Aufgabe aller Fächer. Der sprachensible Fachunterricht ist eine bewährte Möglichkeit, fachliches und sprachliches Lernen miteinander zu verbinden. Mit dieser Ringvorlesung soll ein Forum für einen dialogischen Austausch geschaffen werden. Mindestens zwei ReferentInnen desselben Faches aus zwei unterschiedlichen Hochschulen referieren abwechselnd zu verschiedenen Aspekten sprachsensiblen Fachunterrichts mit anschließender Diskussion. Eine vorherige Anmeldung unter ringvorlesung.rwth.sprachbildunginallenfaechern@fd.rwth-aachen.de ist erforderlich. Bitte geben Sie an, an welchem Termin Sie teilnehmen möchten. Sie erhalten im Anschluss die Zugangsdaten zur Zoom-Sitzung.

Festival Ruhr International 2022

Termin:	28.05. ab 14:30 bis 29.05.22 / 23:00 Uhr bei freiem Eintritt
Veranstaltungsort:	An + in der Jahrhunderthalle Bochum
Veranstalter:	Interkultur Ruhr
Weitere Informationen:	Herausragende Künstler:innen werden von nah und fern anreisen und am 28. + 29. Mai 2022, bei freiem Eintritt die Veranstaltung zu einem eindrucksvollen Ereignis für das Ruhrgebiet machen. Santrofi, Bab L' Bluz, Chocolate Remix, Akua Naru, Tridiculous, Daniela Sepehri, Mustafa Zekirov, Nagham Ensemble, Watt'n Zirkus, Ill-

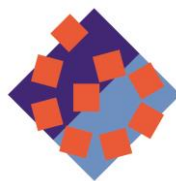
Young Kim, Birds of Babylon, Marina Frenk werden neben zahlreichen weiteren Acts die Besucher:innen begeistern. Zudem finden an beiden Festival-Tagen Workshops, Ausstellungen, Lesungen, Diskussionen und Vorträge zu den Themenbereichen Flucht, Migration, Rassismus und Integration statt. [Mehr Info](#)

Offener Online-Kurs: Interkulturelle Zusammenarbeit mit Eltern

Termin:	Sie können den Kurs in Ihrem eigenen Tempo absolvieren, ihn jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortführen.
Veranstaltungsort:	online
Veranstalter:	Stiftung Haus der kleinen Forscher, Berlin
Weitere Informationen:	Wie erreiche ich möglichst viele Eltern? Das ist eine Frage, die viele pädagogische Fach- und Lehrkräfte in Deutschland beschäftigt. Dabei können bei der Zusammenarbeit kulturelle und sprachliche Unterschiede zu einer zusätzlichen Herausforderung werden. Der Online-Kurs geht daher im Speziellen den Fragen nach: <ul style="list-style-type: none">• Was ist eine gute Basis für eine gelungene Zusammenarbeit mit Eltern?• Wie kann ich gemeinsame Zusammentreffen wertvoll gestalten?• Und auf welche Weise kann ich die Eltern für das forschende Lernen begeistern? Im offenen Online-Kurs stellen wir gute Gelingensbeispiele aus der Praxis vor. Sie erfahren, wie andere pädagogische Fach- und Lehrkräfte sich verständlich machen und Eltern, die noch nicht so gut deutsch sprechen, die Bildungseinrichtung erklären. Und Sie erhalten Tipps von Expertinnen und Experten, zum Beispiel zur interkulturellen Kommunikation oder zum rechtlichen Hintergrund. Weitere Informationen finden Sie hier .

REDAKTIONELLE HINWEISE

Herausgeber
Ennepe-Ruhr-Kreis
Der Landrat
Hauptstraße 92
58332 Schwelm



Redaktion

Kommunales Integrationszentrum
Christina Niederheide
Tel.: 02336/4448-179
Mail: ki@en-kreis.de
Web: <http://www.enkreis.de/bildungintegration/kommunales-integrationszentrum.html>



Hinweis: Liebe Leserinnen und Leser, Sie werden feststellen, dass in diesem Newsletter unterschiedliche Begrifflichkeiten für **Menschen mit Einwanderungsgeschichte** verwendet werden. Das ist darauf zurückzuführen, dass die verwendeten Quellen unterschiedliche Begrifflichkeiten benutzen, die wir übernehmen. Auch im Bereich **Gendern** halten wir uns an die Schreibweise der verwendeten Quellen.

Der Newsletter erscheint regelmäßig zum Monatsanfang. Sollten Sie Beiträge hierzu haben, senden Sie diese gerne an ki@en-kreis.de. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr beziehen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail oder kontaktieren uns telefonisch unter 02336/4448-179. Vielen Dank!

Das Kommunale Integrationszentrum wird gefördert durch

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

